

	<p>Objekt: Antiochia ad Pisidiam</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 12036</p>
--	--

## Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Geta in Rückenansicht nach r.

Rückseite: Die römische Wölfin (lupa romana) steht nach r. Sie säugt die unter ihr sitzenden Zwillinge Romulus und Remus.

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.74 g; Durchmesser: 16-18 mm;

Stempelstellung: 7 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	197-209 n. Chr.
	wer	
	wo	Antiochia in Pisidien
Besessen	wann	1913-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Publius Septimius Geta (189-211)

wo  
[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Kleinasien

## Schlagworte

- Antike
- Assarion
- Bronze
- Kind
- Mythos
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt
- Tier

## Literatur

- Vgl. A. Krzyzanowska, Monnaies Coloniales d'Antioche de Pisidie (1970) 152 Vs. VIII/Rs. 12 (dort abweichende Avers-Legende)..